

Protokoll der Mitgliederversammlung der Bundeskommission Segelflug/ Motorsegelflug am 28.10.2011 in Darmstadt

1. Begrüßung

Meike Müller, Vorsitzende der Bundeskommission Segelflug/ Motorsegelflug eröffnet die Sitzung um 13.05 Uhr und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere den DAeC-Präsidenten Herrn Koplin.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Es wird festgestellt, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist. Von 38 Stimmen sind 34 anwesend.

4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 07.05.2011

Das Protokoll wird einstimmig *genehmigt*.

5. Berichte der Bundeskommission Segelflug/Motorsegelflug

5.1 Bericht der Vorsitzenden

Meike Müller äußert ihr außerordentliches Bedauern über den Tod des ehemaligen Vorsitzenden der Sportfachgruppe Segelflug Karl-Wilhelm Klossok und bittet die Anwesenden um eine Schweigeminute.

Einleitend spricht sie nochmals kurz die Streichung der BMI-Mittel an und die daraus resultierende Beitragserhöhung. Das BMI hat eine erneute Prüfung der Förderungswürdigkeit zugesagt. Bis heute liegt diesbezüglich keine Entscheidung vor.

Nachtrag: Am 07.11.2011 ging im DAeC ein Absageschreiben des BMI zur Förderfähigkeit der Sportarten Segelflug und Fallschirmsport ein.

Die derzeitige Finanzsituation der BUKO ist nach wie vor angespannt, ebenso ist die geplante neue Beitragsordnung immer noch nicht zu realisieren, was für die BUKO Segelflug eine schwierige Situation darstellt.

Bezüglich des vergangenen Sportjahres spricht sie die ausgesprochen schlechten Wetterbedingungen an.

Die Qualität der diesjährigen internationalen Meisterschaften war eher schlecht. Hier sollte man versuchen, in Zusammenarbeit mit der IGC das Niveau dieser Veranstaltungen zu heben. Die Ausrichtung einer Meisterschaft im eigenen Land ist ebenfalls noch verbesserungswürdig, diesbezüglich werden noch Ressourcen benötigt.

Des Weiteren berichtet sie über die immer noch bestehenden Kommunikationsschwierigkeiten mit der DFS. Der BUKO-Vorstand in Kooperation mit weiteren Partnern steht deshalb mit einem Anwaltsbüro in Verhandlung zur Beauftragung eines Rechtsgutachtens. Ziel dieses Gutachtens ist es, eine Rechtssicherheit zur Beteiligung am Luftraumabstimmungsprozess zu erlangen.

Abschließend informiert sie darüber, dass die FAI einen Registered Testing Pool eingerichtet hat, d.h. internationale Sportler werden auch außerhalb von Wettbewerben auf Doping getestet. Nach erheblichen Protesten wurde das Verfahren seitens der FAI erst einmal gestoppt.

5.2 Referat Ausbildung/Lizenzen (RAL)

Der Bericht des Vorsitzenden des RAL liegt den Anwesenden vor und wird von Günter Forneck auszugsweise vorgetragen.

Der Flyer Windenstart wurde überarbeitet und wird demnächst gedruckt.

Das Thema Sollbruchstellen im Windenstart wird kurz erläutert. Das Referat Technik des DAeC soll diesbezüglich mit den Segelflugzeugherstellern Kontakt aufnehmen, um eine mögliche Verbesserung zu erreichen.

Günter Forneck berichtet über die vergangene Herbsttagung des Referates Ausbildung und Lizenzen.

5.3 Referat Sport/Fachbereich Spitzensport (RS/S)

Der Bericht des RS/S liegt den Teilnehmern zur Sitzung vor.

Mike Köster gibt einen Überblick über das Sportjahr 2011 und lobt die sehr guten Leistungen der deutschen Piloten, u.a. wurden 3 Weltmeistertitel erfolgreich verteidigt.

Er berichtet über die Beschlussvorlagen, die bei der letzten Sitzung des Referates Spitzensport erarbeitet worden sind und die an den BUKO-Vorstand weitergeleitet wurden.

Der Bundestrainer Uli Gmelin informiert über die Weltmeisterschaften der Junioren in Musbach und freut sich über die konstant guten Leistungen der deutschen Junioren-Nationalmannschaft.

Auch die deutschen Pilotinnen haben mit 2 Weltmeisterinnen gute Ergebnisse erzielt.

2011 ist für die Sportsoldaten das letzte Jahr der Wehrpflicht, ab 2012 gilt „freiwillig wehrdienstleistend“. Die Auswahlkriterien liegen in den einzelnen Werdegängen der Bewerber und den Informationen, die der jeweilige Landesverband bei der Bewerbung mitliefert. Einzige Bedingung ist, dass man Mitglied im D-Kader ist. Die Entscheidung liegt einzig bei der Bundeswehr.

Uli Gmelin gibt einen Überblick über den Stand der Vorbereitungen für die Überseemeisterschaften im nächsten Jahr.

5.4 Referat Sport/Fachbereich Breitensport (RS/B)

Rainer Meng, Beauftragter für Breitensport, berichtet über die Ergebnisse der DMSt 2011 anhand der aktuellen Statistik.

Er informiert über die Vergabe der Qualifikationsmeisterschaften in 2012 und spricht die neue Index-Liste an.

5.5 Referat Luftraum/Flugbetrieb

Der Bericht liegt den Teilnehmern vor.

Thomas Liebert greift diesen auf und informiert detailliert über die folgenden Themen:

- AUL Schwerpunktthemen 2011/2012
- Bericht von der Luftraumabstimmungsrunde für 2012
- „Grundsätzliche juristische Prüfung“ (siehe auch Punkt 5.1. Bericht der Vorsitzenden)

5.6 Referat PR/Marketing

Jörg Zinnert spricht das strukturelle und personelle Problem dieses Referates an. Die geplante Besetzung konnte noch nicht umgesetzt werden. Das Projekt Homepage steht ebenfalls noch am Anfang.

5.7 Beauftragte Europa

Meike Müller berichtet über den Stand der Lizenzierungsgesetzgebung.

Die Regelung für das Lizenzwesen ist von der Europäischen Kommission beschlossen und wird am 08.04.2012 in Kraft treten. Die Bundesrepublik wird die Einführung aussetzen und im Jahr 2012 werden die Verfahren für die Einführung durch das BMVBS bekannt gegeben. Vor dem 08.04.2013 ist nicht mit der Umsetzung von EU-FCL zu rechnen. Im November findet ein Abstimmungsgespräch mit BMVBS und den betroffenen Verbänden statt, wie der Übergang gestaltet werden soll geplant

Nachtrag: Dieses Gespräch ist erst Anfang 2012 zu erwarten.

Sie informiert über eine Initiative der EASA bezüglich Veränderung Part M, um über die Verminderung des bürokratischen Aufwandes eine Verbesserung der Situation zu erreichen.

5.8 Beauftragte Presse/Marketing

Nicht behandelt => siehe auch Punkt 5.6

5.9. Beauftragte Frauensegelflug

Der Bericht liegt den Anwesenden vor und wird von Ingrid Blecher in den Punkten Saisonöffnung, Trainingslager, Weltmeisterschaften und Förderpreis für Nachwuchssegelfliegerinnen erläutert.

5.10.1 Bestätigung des neuen Beauftragten Segelkunstflug

Hermann Kleber wird einstimmig als neuer Beauftragter für Segelkunstflug bestätigt.

5.10.2 Beauftragter Segelkunstflug

Hermann Kleber bedankt sich bei Gerd Ottensmann für seine Arbeit in den vergangenen Jahren.

Er berichtet über den Salzmanncup, über die Deutsche Meisterschaft im Segelkunstflug sowie über die Weltmeisterschaft in Polen. Koblenz wird als Ausrichter der nächsten DM SKF vorgeschlagen. Es wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, die darüber beraten soll, ob die Deutschen Segelkunstflugmeisterschaften künftig wieder in zweijährigem Rhythmus stattfinden sollen.

5.11.1 Beauftragte Stiftung Deutsche Sporthilfe/DOSB

Der Bericht liegt den Sitzungsteilnehmern vor.

Christine Grote informiert über die Abwicklung und Verteilung der Sporthilfegelder im Jahr 2011. Die Bewilligung der Förderung für 2012 steht noch aus.

5.11.2 Beauftragter Anti-Doping

Der Bericht liegt den Teilnehmern vor.

Jannes Neumann informiert, dass Günter Bertram der Anti-Doping Beauftragte des gesamten DAeC ist.

Auf der DAeC-Homepage gibt es eine Seite „Anti-Doping und Sport“, wo viele Informationen zum Thema veröffentlicht sind.

Zum Thema Registered Testing Pool berichtet er, dass 2 deutsche Segelflug-Weltmeister von der FAI hierfür ausgewählt worden sind, das Verfahren aber zwischenzeitlich bis auf weiteres aufgeschoben wurde.

5.12.1 Bestätigung des neuen Beauftragten Luftsportjugend

Peter Müller wird einstimmig als neuer Beauftragter für die Luftsportjugend bestätigt.

5.12.2 Beauftragter Luftsportjugend

Der Bericht liegt den Teilnehmern vor.

Peter Müller stellt sich den Anwesenden kurz vor und zeigt auf, wie wichtig die Förderung der Luftsportjugend für die Nachwuchsgewinnung ist.

Er spricht die Themen Deutsch-Französisches Junioren-Streckenfluglager und Bundesjugendvergleichsfliegen an.

5.13 Beauftragter Internationale Zusammenarbeit IGC

Der Bericht liegt den Anwesenden vor.

Meike Müller dankt vorab Hanno Obermayer für seine langjährige Mitarbeit als IGC-Beauftragter.

Christof Geißler berichtet über die höchste Auszeichnung der FAI für Reiner Rose für den Aufbau des OLC, welche eine perfekte Bewerbung von Hanno Obermayer voran ging. Anschließend greift er einige Punkte aus seinem Bericht auf.

Meike Müller informiert, dass der BUKO-Vorstand den deutschen Delegate in das IGC-Board einbringen möchte und steht diesbezüglich mit der IGC in Verbindung.

5.14 Beauftragte Umwelt

Denise Kluge stellt die Arbeit des Referates Umwelt und Natur vor, wie z.B. luftfahrtrelevantes Vogelvorkommen, „Luftige Begegnungen“ und Sport-Audit Luftsport.

6. Diskussion

Diskussion erfolgt im Anschluss an die Berichte.

7. Haushalt

7.1 Bericht der Rechnungsprüfer zum Haushalt 2010

Thomas Kuhn liest den Bericht vor und bittet um Überprüfung der anteiligen Abschreibungskosten für Gebäude seitens des DAeC-Zentralhaushaltes.

Der Bericht der Rechnungsprüfer liegt den Sitzungsteilnehmern vor.

7.2 Genehmigung des Haushaltsabschlusses 2010

Der Haushaltsabschluss 2010 wird einstimmig genehmigt.

7.3 Entlastung des Vorstandes

Thomas Kuhn beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

7.4 Festsetzung des Spartenbeitrages 2012

6,00 Euro für Jugendliche

13,00 Euro für Erwachsene

Der Spartenbeitrag für 2012 wird einstimmig angenommen.

7.5 Genehmigung des Haushaltsplans 2012

Jan Braune erläutert den Anwesenden den Haushaltsposten „Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb“ (Sponsoring-Fahrzeuge).

Der Haushaltsplan 2012 wird einstimmig genehmigt

7.6 Wahl von 2 Rechnungsprüfern und 2 Stellvertretern für den Haushalt 2012

Als Rechnungsprüfer für den Haushalt 2012 werden Heiko Gesierich und Klaus Engelhardt einstimmig gewählt.

Als Stellvertreter werden Henning Schulte und Sebastian Huhmann einstimmig gewählt.

8. Anträge

Hermann Kleber stellt den Antrag, *den Haushaltsposten Weltmeisterschaft Segelkunstflug „unlimited/advanced“ 2012 auf insgesamt 8.000 EUR zu erhöhen.*

Der Antrag wird mit einer Dafür-Stimme, fünf Enthaltungen und 28 Gegenstimmen abgelehnt.

Folgender Antrag des BUKO-Vorstandes wird zur Abstimmung gestellt:

Auf den kommenden Deutschen Meisterschaften der Frauen können auch Flugzeuge mit einer Spannweite von mehr als 15m aber maximal 18m in der Standardklasse ohne Wölbklappen und in der 15m-Klasse mit und ohne Wölbklappen bei einem Malus von 1% je m über 15m Spannweite fliegen.

Der Antrag wird mit 2 Stimmenthaltungen angenommen.

9. Verschiedenes

10. Ort und Termin der nächsten Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 18.02.2012 in Kassel statt.
Der nächste Deutsche Segelfliegertag findet am 03.11.2012 in Augsburg statt.

Meike Müller schließt die Sitzung um 18.20 Uhr



Meike Müller
- Vorsitzende-



Angela Dietermann
- Protokoll –

Verteiler:

- DAeC Vorstand
- BuKo
- LV- Segelflugreferenten
- LV- Geschäftsstellen
- Sprecher der SNM
- LSJ, TEKO
- aerokurier, Luftsport, segelfliegen
- BGSt intern

Anlage

- Teilnehmerliste